

EINLEGESYSTEM

Geschlossene Klimadecke als Rasterdecke

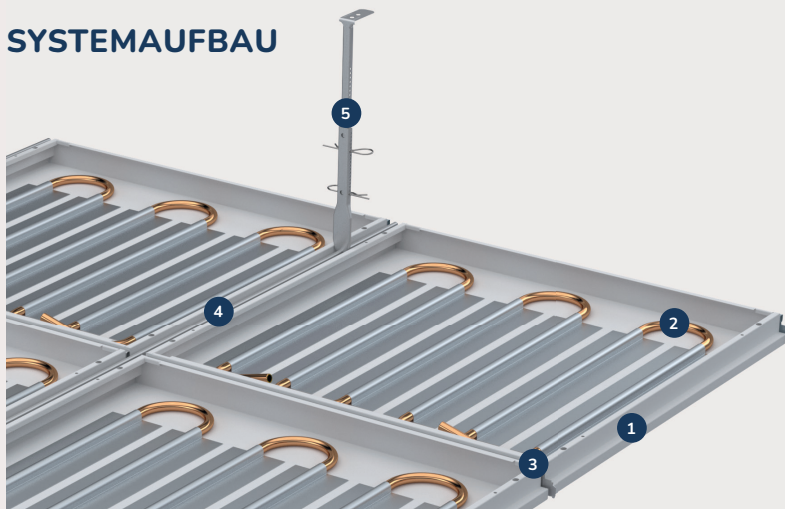


ALLGEMEIN

Einlegekassetten stehen serienmäßig in der Breite 625 mm (Rastermaß) und fünf Längen zur Verfügung.

Die aktivierten Metallkassetten werden in das strukturgebende Raster aus T-förmigen Profilschienen eingelegt. Einfach zu montieren und ideal wenn nur bestimmte Bereiche der Decke aktiv genutzt werden sollen. Eine Kombination mit den handelsüblichen Mineralfaserplatten ist nicht nur möglich sondern eine gängige Anwendung.

SYSTEMAUFBAU



- 1 Metallkassette
- 2 Aktivierung (Kupfer-Aluminium)
- 3 T24-Querschienen
- 4 T24-Trageschienen
- 5 Noniushänger

NUTZEN

- Deckenhohlraum als Installations-ebene nutzbar
- Behagliches Raumklima durch hohen Strahlungsanteil
- Schnelle Erreichbarkeit des Deckenhohlraums zu Revisionszwecken
- Bekanntes System mit einfacher Montage
- Kombinierbar mit marktgängigen Leuchten, Luftauslässen etc.
- Antiflec-Technologie für ebene Auflage bei jeder Temperatur

TECHNISCHE DATEN

Material

Kassette:	verzinktes Stahlblech 0,7 mm
Aktivierung:	Kupfer-Aluminium und Kupfer-Graphit
Dämmung (optional):	Mineralwolle einseitig kaschiert, Mineralwolle in LDPE-Folie

Kassettengröße

Nennbreite Standard:	625 mm
Nennlänge Standard:	625/1250/1875/2500/3125 mm
Individuelle Länge:	max. 3600 mm
Individuelle Breite:	max. 1200 mm
Fläche:	max. 2,0 m ²
Höhe:	40 mm

Klimadeckengewicht

Ca. 12 kg/m² gefüllt, inkl. Aktivierung und Unterkonstruktion.

Leistung Heizen und Kühlen (aktive Leistung)

Kupfer-Aluminium-Aktivierung:	
Nenn-Kühlleistung (10 K)	111 W/m ² nach EN 14240
Nenn-Wärmeleistung (15 K)	121 W/m ² nach EN 14037

Kupfer-Graphit-Aktivierung:	
Nenn-Kühlleistung (10 K)	127 W/m ² nach EN 14240
Nenn-Wärmeleistung (15 K)	135 W/m ² nach EN 14037

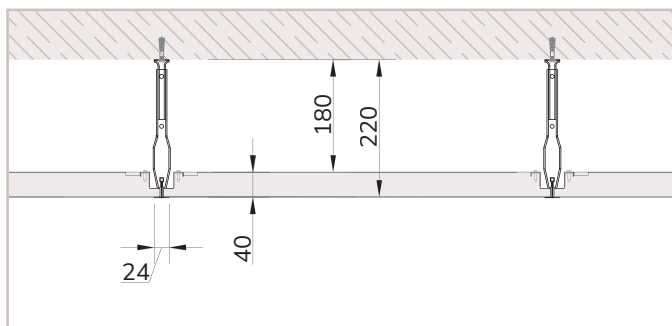
Systembedingungen

Betriebstemperatur	max. 50 °C
Betriebsdruck	max. 10 bar
Hochtemperatur	max. 83° C auf Anfrage möglich.

Hydraulik

Anschlussgröße DN12 oder DN 10 (abhängig von der Aktivierung), Mäanderführung für gleich- und wechselseitige Verbindungen möglich.
Empfohlener Druckverlust je Heizkreis: max. 30 kPa.

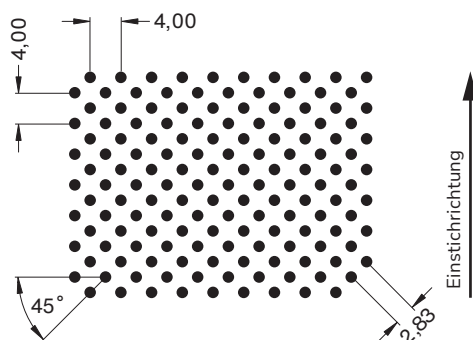
Deckenhöhe



Mindestabhängehöhe bei Einsatz von Noniushängern, Alternativen möglich.

Schallabsorption

Perforierte Oberflächen mit unterschiedlichen freien Querschnitten möglich. Standardperforation RD 1,5-2,83 % freier Querschnitt 22%. Bewerteter Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2003 $\alpha_w = 0,55 - 0,95$.

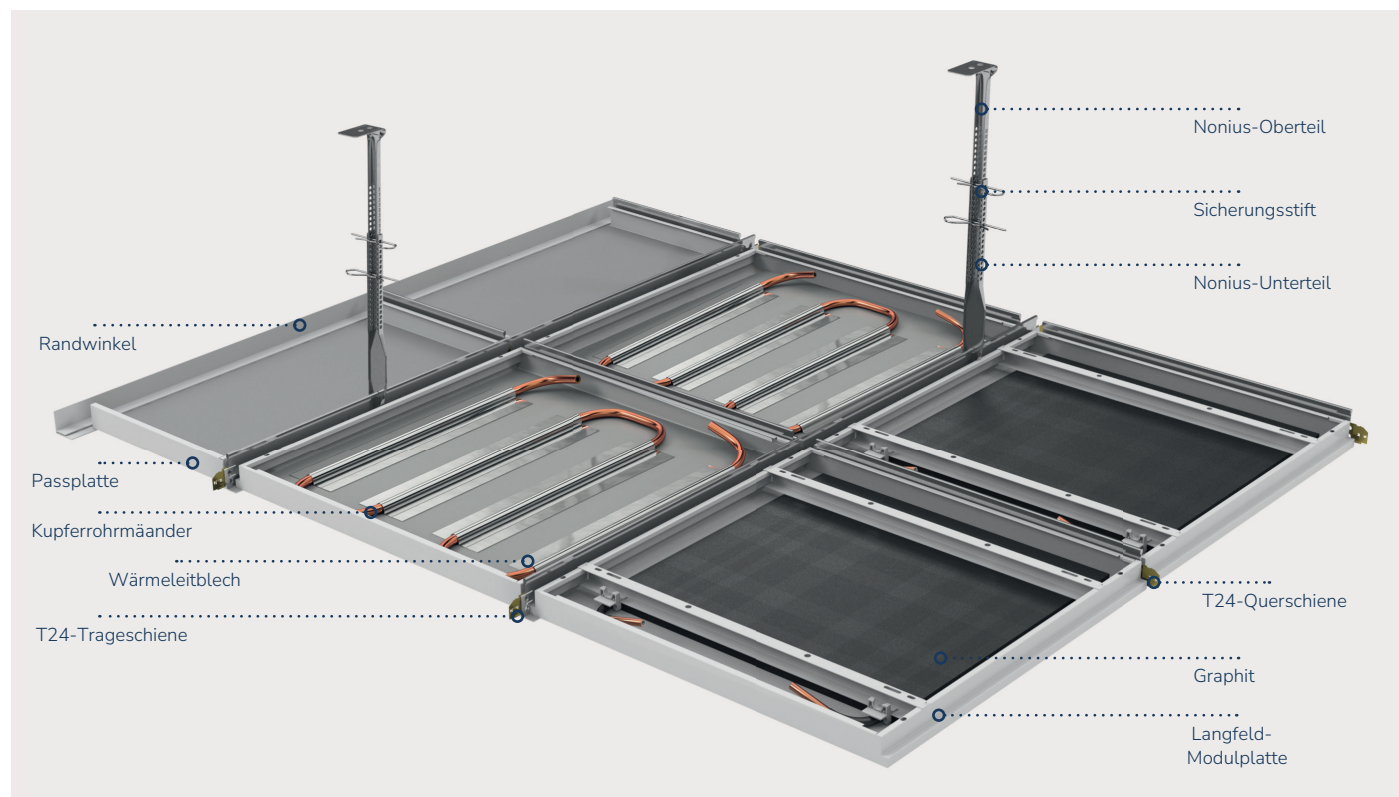


Montage und Revisionierbarkeit

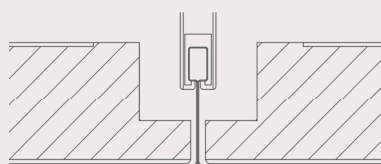
Werkzeuglose Montage und Demontage gemäß Montageanleitung, DIN 18168, EN 13964 sowie TAIM. Montage mit mind. einem Abhänger je m² Deckenfläche
Ein- und Aufbauten müssen zusätzlich berücksichtigt und ggf. separat abgehängt werden.

MONTAGEDETAILS

Der Abstand der Trageschienen entspricht dem Rastermaß.

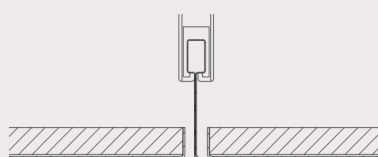


Standard-Kassetten



- Höhe 40 mm
- gestufte Kante
- Antiflec-Technologie

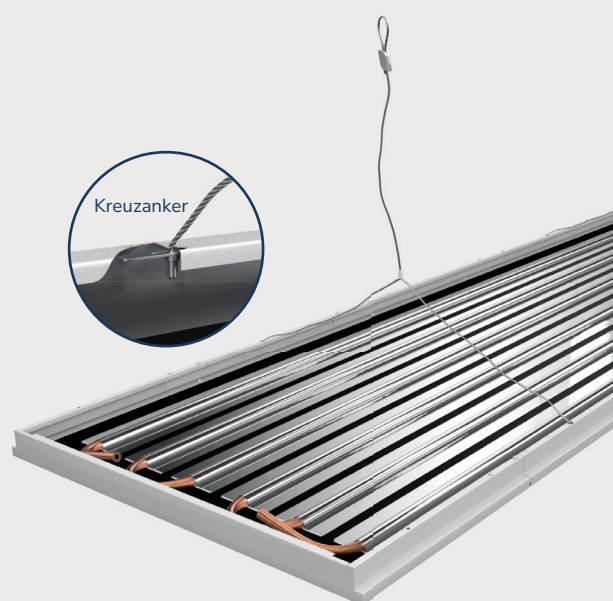
Sonder-Kassetten



- Höhe 10 mm
- einfache Aufkantung
- für kleine Module geeignet

Standard-Einlegemodule

Die Unterkonstruktion der Rasterdecke trägt das Gewicht der Module. Zur Sicherung der Module können zusätzliche Seile eingesetzt werden.



ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Oberflächen

Pulverbeschichtung im Farbton RAL 9016 (Standard Weiß).
Weitere RAL- oder NCS-Farben auf Anfrage.
Glatte oder perforierte Oberflächen, siehe Schallabsorption.

Pflegehinweise

Trockenreinigung mit weichem Tuch. Feuchtreinigung mit feuchtem, weichem Tuch; leichtes Reinigungsmittel verwenden (z.B. Glasreiniger, keine Scheuermilch oder Verdünnung).

Brandverhalten

A1 - nicht brennbar nach EN 13501-1

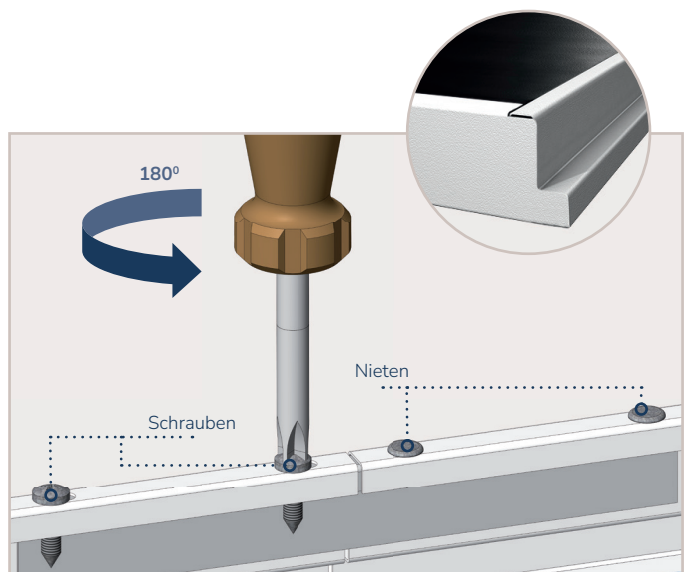
Normen

Die Komponenten entsprechen der DIN 18168 und der EN 13964 inkl. CE-Kennzeichnung der Standardsysteme.
Die Produktion erfolgt nach den Richtlinien der TAIM (Technischer Arbeitskreis industrieller Metalldeckenhersteller).

Antiflec-Technologie

Einlegekassetten werden im Standard ab 1500 mm Länge mit Antiflec-Technologie gefertigt. Eine ebene Auflage im Deckenraster auch im Heizbetrieb wird dadurch sichergestellt.

Die Antiflec-Profile werden nach dem Einlegen der Module in das Deckenraster durch Öffnen der Schraubenpaare gelöst.



QLIMATE GmbH

Europastraße 12
D-77933 Lahr
info@qlimate.de
www.qlimate.de